

Autoslalom-Artisten messen sich auf der Flugplatz-Strecke

MOTORSPORT Am Sonntag AC Bad Kötzing Veranstalter in Arnbruck – Als Sportkommissar fungiert Hans-Peter Hausladen.

BAD KÖTZTING/ARNBRUCK. Am Sonntag heißt es wieder „Start frei“ für den ADAC-Flugplatz-Slalom auf dem Flughafengelände in Arnbruck. Ursprünglich als Beitrag zur Bad Kötztlinger Pfingstfestwoche aus der Taufe gehoben, hat diese spektakuläre Motorsportveranstaltung inzwischen längst eine überregionale Bedeutung erlangt.

Zum 37. Male findet heuer der Slalom des ADAC-Ortsclubs Bad Kötzing statt. Hochkarätige Slalompiloten aus dem gesamten ostbayerischen Raum werden dabei ihr fahrerisches Können und Geschick unter Beweis stellen. Die

Streckenlänge beträgt je Lauf 800 Meter, das Nenngeld 25 Euro, für SE-Einsteiger und U 21 12,50 Euro. Start des ersten Fahrzeuges ist um 9 Uhr.

Bei dieser Neuauflage des ADAC-Flugplatz-Slaloms, der unter anderem als Lauf um den Auto Gogeißl Städte-Slalom-Pokal, Nordbayerische Maier-Korduletsch-Slalom-Meisterschaft und für das Sportabzeichen des ADAC, AvD und DMV gewertet wird, dürfen nur serienmäßige und verbesserte Slalomflitzer, die TÜV-geprüft sind, eingesetzt werden.

Die Trainings- und Wertungsläufe sollen von 9 bis 16 Uhr abgespult werden. Zirka 30 Prozent der Teilnehmer erhalten in jeder Klasse Ehrenpreise und die Gruppensieger jeweils Siegerkränze. Es wird zudem auch ein Damenpreis vergeben.

Jedem Teilnehmer wird auf dem Flughafengelände jeweils ein Trai-

ningslauf zugestanden. Danach kann jeder Slalompilot in zwei Wertungsläufen demonstrieren, inwieweit er sein Fahrzeug auch in extremen Situationen beherrscht.

Die Fahrzeugabnahme erfolgt in der Zeit von 9 bis 15 Uhr. Auch in diesem Jahr ist der Start klassenweise nach Startnummern vorgesehen. Ein Streckensprecher wird alle Informationen über Lautsprecher bekannt geben. Die Siegerehrung erfolgt getrennt für jede Gruppe nach Ablauf der Probestfrist am Veranstaltungsgelände.

Als Sportkommissar fungiert Hans Peter Hausladen (Rimbach), als technischer Kommissar Siegfried Weiler (Osterhofen), als Rennleiter Herbert Pongratz (Blaibach) und als stellvertretender Rennleiter und Umweltbeauftragter Achim Kadur (Bad Kötzing). Für die Zeitnahme zeichnet der HP-Sport Blaibach verantwortlich. (mz)